

Berufliche Grundbildung

Tätigkeiten

Agrarpraktiker und Agrarpraktikerinnen arbeiten auf landwirtschaftlichen Betrieben. Je nach Fachrichtung halten und pflegen sie Tiere für die Produktion von Fleisch, Milch und Eiern. Sie bauen Getreide, Gemüse und Früchte an oder oder sie keltern Trauben und stellen Weine her.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

In der Fachrichtung Landwirtschaft:

- beim Acker- und Futterbau mithelfen
- Boden bearbeiten, Aussaat streuen, Pflanzen vor Krankheiten und Schädlingen schützen und bei Ernte mithelfen
- Nutztiere züchten
- Nutztiere füttern und gesundhalten
- Ställe und Anlagen reinigen
- bei Milch-, Rind- oder Schweinefleischproduktion mithelfen

In der Fachrichtung Spezialkulturen:

- im Gemüse-, Obst- und Rebbau arbeiten
- Karottenfelder bearbeiten, Äste der Obstbäume zurechtschneiden oder Reben stutzen
- Natur beobachten
- je nach Jahreszeit Pflanzen bewässern, düngen und schneiden
- Gemüse und Früchte ernten sowie sortieren, verpacken und lagern

In der Fachrichtung Weinbereitung:

- Reben pflegen
- Trauben zu Wein verarbeiten
- bei Arbeiten in der Kellerei mithelfen, beispielsweise beim Pressen der Trauben, Lagern, Abfüllen und Vermarkten des Weins

Berufsfeld 1 Natur



Ausbildung

Grundlage

Eidg. Verordnung vom 14.11.2008
(Stand am 1.3.2017)

Dauer

2 Jahre

Fachrichtungen

- Landwirtschaft
- Spezialkulturen
- Weinbereitung

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Betrieb der Landwirtschaft
oder einem Kellereibetrieb

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule

Berufsbezogene Fächer

Je nach Fachrichtung

- Landwirtschaft: Pflanzenbau, Tierhaltung, Mechanisierung und technische Anlagen
- Spezialkulturen: Pflanzenbau, Mechanisierung und technische Anlagen
- Weinbereitung: Pflanzenbau, Weinbereitung, Mechanisierung und technische Anlagen

Überbetriebliche Kurse

Zu verschiedenen Themen

Abschluss

Eidg. Berufsattest "Agrarpraktiker/in
EBA"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- Freude an der Arbeit mit Tieren
- Verständnis für Zusammenhänge in der Natur
- praktische Fähigkeiten
- technisches Verständnis (im Umgang mit Maschinen)
- gute Gesundheit und körperliche Verfassung (Wetterfestigkeit, keine Allergien)

Weiterbildung

Kurse

Angebote von landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungszentren zu diversen Themen

Grundbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ

Agrarpraktiker/innen EBA können eine verkürzte Grundbildung mit einem eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) im Berufsfeld "Landwirtschaft" machen: Einstieg ins 2. Grundbildungsjahr als Landwirt/in EFZ, Geflügelfachmann/-frau EFZ, Obstfachmann/-frau EFZ, Gemüsegärtner/in EFZ, Winzer/in EFZ oder Wein-technologe/-login EFZ.

Danach sind die gleichen Weiterbildungen möglich wie für die entsprechende Grundbildungen mit EFZ.

Berufsverhältnisse

Agrarpraktikerinnen und Agrarpraktiker unterstützen Betriebsleitende auf deren Betrieben. Sie arbeiten im Stall, auf Feldern, in Obstanlagen, Rebbergen oder Kellereien. Ihre Tätigkeiten sind wetter- und jahreszeitenabhängig. Manchmal gibt es besonders viel zu tun und es muss auch am Abend oder an den Wochenenden gearbeitet werden. Sie sind gesuchte Berufsleute und haben gute Chancen, eine Stelle zu finden.

Weitere Informationen

OdA AgriAliForm
Laurstr. 10
5201 Brugg AG
Telefon: +41 56 462 54 40
www.agri-job.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Pferdewart/in EBA	1 / 0.140.30.0
Gärtner/in EBA	1 / 0.150.14.0
Milchpraktiker/in EBA	2 / 0.210.45.0